

# Tierschützerin gibt ihr Geschäft auf

Elfriede Dorfer (83) schließt bald ihren „Tierschutz-Flohmarkt“.

Mit 15. Dezember wird der „Tierschutz-Flohmarkt“ am Neumarkter Hauptplatz schließen. Nach 30 Jahren im aktiven Tierschutz zieht sich Elfriede Dorfer, Obfrau des Vereins „SOS Tier Murau“, zurück. „Mir geht es gesundheitlich nicht gut, ich muss kürzer treten“, erklärt die 83-Jährige.

Dorfer übersiedelte nach ihrer Pensionierung Anfang der 90er-Jahre von Graz-Umgebung nach Neumarkt, dort entdeckte sie ihre Liebe zu Katzen. „SOS Tier“ wurde 2005 bei der BH Murau angemeldet, 2009 fusionierte der Verein mit dem „Tierschutzverein Murau“. Seit damals kümmern sich Dorfer und ihre Stellvertreterin Friederike Steiner um Hunderte streunende Katzen. Neben Spenden



**Elfriede Dorfer in ihrem „Tierschutz-Flohmarkt“**

RUCKHOFER

war man vor allem auf die Einnahmen aus dem Flohmarkt angewiesen. Das Geschäft wurde

2009 eröffnet, zwölf Jahre später zieht Elfriede Dorfer Mitte Dezember aus.

**Ein Teil der** Ware – 150 Kartons voll Gewand und Geschirr – wurden an die Albanien-Hilfe gespendet. Im Geschäft befinden sich aber noch Dutzende Möbel, Küchenausstattung, Kleiderständer, Bilder, Lampen, Kinderbücher, Spielwaren und vieles mehr. Die gesamte Ware wird sehr günstig abverkauft. Mit den verbliebenen Spenden unterstützt Dorfer Tierschützer in Kärnten und der Steiermark, die sich um herrenlose Katzen kümmern.

Der Verein „SOS Tier Murau“ besteht weiter, 120 Katzen werden täglich versorgt.

**Sarah Ruckhofer**